



SOMMERLABOR 2017

UMKÄMPFTE DEMOKRATIE AUFBRUCH GEGEN DIE ABSTIEGSGESELLSCHAFT

MÄRZ 2017

- ➔ DO, 16.03. DIE WELT SO NAH: UNGARN UND DER NEUE ANTISEMITISMUS
- ➔ DI, 28.03. WAS KOMMT, WENN DIE RECHTEN KOMMEN?

APRIL 2017

- ➔ DO, 27.4. SEXARBEIT ZWISCHEN MYTHEN UND FAKTEN

MAI 2017

- ➔ MI, 03.05. BESUCH DES ISRAELITISCHEN FRIEDHOFS
- ➔ SO, 07.05. DIE WELT SO NAH: PRÄSIDENTSCHAFTSWAHLEN IN FRANKREICH

- ➔ DO, 11.05. DAS GRÜNE FORUM EUROPA, ABER WIE?
- ➔ DO, 18.05. AUTORITÄRE WENDE IN EUROPA EUROPA, ABER WIE? – VERTIEFENDER WORKSHOP
- ➔ FR, 19.05. EUROPA, ABER WIE? – VERTIEFENDER WORKSHOP

JUNI 2017

- ➔ DO, 08.06. DAS GRÜNE FORUM WORKSHOP – DER (GELD-)WERT DER NATUR?
- ➔ SA, 24.06. DAS GRÜNE FORUM WORKSHOP – DER (GELD-)WERT DER NATUR?

JULI 2017

- ➔ FR-SO, 14.-16.07. SOMMERLABOR 2017: UMKÄMPFTE DEMOKRATIE – AUFBRUCH GEGEN DIE ABSTIEGSGESELLSCHAFT



DIE ROLLTREPPE NACH UNTEN: AUFBRUCH GEGEN DIE ABSTIEGSGESELLSCHAFT

Unter diesem Titel steht das Programm der Grünen Akademie 2017, im 30. Jahr (!) ihres Bestehens.

Bereits im Jänner zeigte Saskia Sassen unter dem Stichwort »Ausgrenzungen« wie Privatisierung, Deregulierung und Globalisierung die Ungleichheit große Teile der Weltbevölkerung wirtschaftlich, ökologisch und politisch ausgrenzen: Landraub und Vertreibung im globalen Süden, das »Geschäftsmodell Wohnen« im globalen Norden.

Dabei versprach nach dem 2. Weltkrieg der Zugang zu Bildung, Konsumgütern, Arbeit und allgemeinen Wahlen, dass weder um die grundlegende Existenz noch um die Teilhabe an der Gesellschaft gekämpft werden muss. Anstelle eines »Fahrstuhleffekts«, des breiten Aufstiegs in die Mittelschicht, sehen wir heute in der »Abstiegsgesellschaft« eine »Rolltreppe nach unten«: Auf ihr fahren viele – sozial gesehen – hinunter, während andere im verzweifelten Versuch hinauf zu kommen nur auf der Stelle treten. Anhand dieser Abstiegsängste droht

die Demokratie zum Vehikel der extremen Rechten zu werden, doch ihre Aushöhlung geschieht auch im Inneren des Systems: Regierungen stellen massiv demokratische Grundprinzipien wie Versammlungsfreiheit in Frage und schränken diese ein. Bei »die Welt so nah« werfen wir einen Blick auf Ungarn und Frankreich, in der Reihe »Europa, aber wie?« spricht Lukas Oberndorfer über die »Autoritäre Wende in Europa. Ursachen, Auswirkungen und Gegenstrategien«.

Dem Kampf um die Demokratie widmen wir auch den Höhepunkt des ersten Halbjahres – dem Sommerlabor. Aufbauend auf dem Thema des Sommerlabors 2016, das unter dem Motto »Demokratie von unten« stand, diskutieren wir von 14. bis 16. Juli in Kapfenberg unter dem Titel: »Umkämpfte Demokratie – Aufbruch gegen die Abstiegsgesellschaft«.

Eva Feenstra
Obfrau der Grünen Akademie

Cengiz Kulac und Daniela Graf
für das Team des Sommerlabors

EUROPA, ABER WIE: AUTORITÄRE WENDE IN EUROPA

WIE KÖNNEN WIR DEN STAAT IM GLOBALEN ZEITALTER ANDERS MACHEN?

Vortrag / Diskussion / Workshop

Donnerstag, 18. Mai 2017, 19:00 Uhr
Universität Graz – der genaue Ort wird noch bekannt gegeben

Freitag, 19. Mai 2017, 10:00 – 13:00 Uhr:
Vertiefender Workshop mit Lukas Oberndorfer
Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

Spätestens seit der Krise 2008 steckt das europäische Staatensystem in einer tiefen Hegemoniekrise. Die Antwort auf der europäischen Ebene war eine Reihe von Strategien und Maßnahmen, die der Bewältigung der Wirtschaftskrise dienen sollte, aber unter Umgehung der eigentlich dafür vorgesehenen demokratischen Verfahren geschaffen wurde. Auf Ebene des Nationalstaates äußert sich dies vor allem darin, dass Politik mehr und mehr durch offene Gewalt durchgesetzt wird. Offen undemokratische Politik und die zunehmende Sichtbarkeit, dass der Staat weniger

zum Wohle aller, sondern mehr zur Absicherung der herrschenden Verhältnisse agiert, vertiefen die Hegemoniekrise.

Diese autoritäre Neuzusammensetzung staatlicher Politik ließ sich in den letzten Jahren vor allem in Spanien, Griechenland und in Frankreich beobachten. Von der EU als »New Economic Governance« verordnet wurde die Deregulierung des Arbeitsrechts seitens der französischen Regierung durch die Notstandsgesetzgebung, den Ausnahmezustand und zuletzt mit Demonstrationsverboten für Gewerkschaften durchgesetzt.

Das bedeutet, dass den »Staat anders machen« bei der Veränderung gesellschaftlicher Praktiken beginnt: Kämpfen wir kollektiv gegen eine Verschlechterung des Arbeitsrechts, verhindern wir gemeinsam Zwangsräumungen und organisieren wir uns in migrantischen und umweltpolitischen Kämpfen oder nicht?

Um **Anmeldung** für den vertiefenden Workshop wird gebeten: info@gruene-akademie.at

SEMESTERPROGRAMM DER GRÜNEN AKADEMIE STEIERMARK
SOMMER 2017

SOMMERLABOR 2017 UMKÄMPFTE DEMOKRATIE AUFBRUCH GEGEN DIE ABSTIEGSGESELLSCHAFT

- EUROPA, ABER WIE: DIE AUTORITÄRE WENDE
- SEXARBEIT ZWISCHEN MYTHEN UND FAKTEN
- GRÜNES FORUM
- DIE WELT SO NAH



WWW.GRUENE-AKADEMIE.AT



DER (GELD-)WERT DER NATUR?

KRITIK UND STRATEGIEN GEGEN DIE FINANZIALISIERUNG DER NATUR

Workshop mit Jutta Kill

Samstag, 24. Juni 2017, 10:00 – 13:00 Uhr
Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

Manche meinen: Wenn man allem einen Geldwert beimisst, würden auch die härtesten Neoliberalen begreifen, dass natürliche Ressourcen und eine intakte Umwelt schützenswert sind. Doch damit wird letztendlich alles zur Ware im Rahmen der Durchkapitalisierung der Welt. Dass dabei nachhaltige Lösungen, die nicht auf diesem System basieren, ignoriert werden und dass es auch anders geht, darüber informiert dieser Workshop mit Jutta Kill.



GRÜNE AKADEMIE STEIERMARK
8010 Graz, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70, EG
Telefon: +43 (0)316 8225570
E-Mail: info@gruene-akademie.at

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr

WWW.GRUENE-AKADEMIE.AT

DIE WELT SO NAH FORUM FÜR INTERNATIONALE POLITIK

UNGARN & DER NEUE ANTISEMITISMUS

KARL PFEIFER:
»IMMER WIEDER UNGARN«

Buchvorstellung & Diskussion

Donnerstag, 16. März 2017, 19:00 Uhr
Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

In seinem neuen Buch setzt sich der 1928 geborene Journalist **Karl Pfeifer** mit der politischen Entwicklung in Ungarn, dem Heimatland seiner Eltern, auseinander. Anhand von Artikeln aus den Jahren 1979 bis 2016 gibt er einen Einblick in die Entwicklung Ungarns hin zu einer illiberalen Demokratie mit erstarkendem Antisemitismus und Rassismus.

Das Buch wirft auch einen kritischen Blick auf den Mangel an »Willkommenskultur« für jüdische RückkehrerInnen in Österreich.

ÉLECTION PRÉSIDENTIELLE FRANÇAISE DE 2017

Sonntag, 07. Mai 2017, 17:00 Uhr
Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

Fillon, Macron, Le Pen? Das Rennen um die französische PräsidentInnenschaft entscheidet sich bei der Stichwahl, die wir in der Grünen Akademie live mitverfolgen werden. Wie schon am Super Tuesday sorgen geladene ExpertInnen für fachlichen Input und französischen Spezialitäten für die Stärkung der Teilnehmenden. Durch den Abend führt **Stefan Schneider**.

Um **Anmeldung** wird gebeten:
info@gruene-akademie.at

SEXARBEIT ZWISCHEN MYTHEN & FAKTEN

KRITISCHE AUSEINANDERSETZUNG ZWISCHEN ROMANTIK UND SCHAULUST

Donnerstag, 27. April 2017, 19:00 Uhr
Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

Immer noch wird mit Sexarbeit sehr unkritisch und unreflektiert umgegangen, eine kritische Auseinandersetzung mit Sexarbeit und der Debatte über sie ist notwendig.

Sexarbeit umfasst ein weites Feld mit vielen Facetten, die Debatten über sie sind von Schaulust und romantischen bis schauerlichen Vorstellungen geprägt. Sie bewegen sich zwischen positiven wie negativen Klischees. Kurz: Fakten kommen selten vor, Mythen umso häufiger. Manche betonen die Selbstbestimmung der Frauen, andere werfen einen Blick auf die Abhängigkeiten und Hierarchien im Gewerbe. Auch die Bilder über die in dieser Branche handelnden Menschen gehören hier dazu, von der Verteufelung bis hin

zur Verklärung der Figuren der Prostituierten und des Zuhälters.

Wie sieht die rechtliche und alltägliche Lage von Prostituierten in Österreich und international tatsächlich aus? Wie in der Steiermark?

Was sagen die Vorstellungen über Sexarbeit über die Geschlechterverhältnisse im Allgemeinen aus?

DAS DISKUTIEREN WIR MIT:

Helga Amesberger
(Institut für Konfliktforschung) ist als Studienautorin eine der führenden österreichischen ExpertInnen zum Thema.

Natalie Ziermann
(Beratungsstelle SXA des Frauenservice) wird ihre Masterarbeit über Sexarbeit in der Steiermark vorstellen.

MODERATION:

Edith Zitz, Gender- & Diversity-Expertin

BESUCH DES ISRAELITISCHEN FRIEDHOFS

STREIFZUG ZUM GEDENKTAG GEGEN GEWALT UND RASSISMUS

Mittwoch, 3. Mai 2017, 16:00 Uhr
Treffpunkt: Wetzelsdorferstraße 33,
8020 Graz

Der jüdische Friedhof von Graz wurde 1863/64 in der damals eigenständigen Gemeinde Wetzelsdorf errichtet. Diese historisch bedeutungsvolle Anlage direkt neben dem Reininghaus-Gelände wurde erst vor einigen Jahren befohrt und wird aktuell umfassend renoviert. Dazu gehört die Bestandsaufnahme und Übersetzung der hebräischen Grabinschriften. Der Friedhof beherbergt über 1200 Grabsteine.

Die Veranstaltung soll Grazer jüdische Erinnerungskultur mit einem ökologischen Nachhaltigkeitsblick in Verbindung zu bringen.

Die Ökologin und Grüne Gemeinderätin **Andrea Pavlovic-Meixner** informiert über die Ökologie in

diesem abgeschlossenen Areal. Der Historiker **Heimo Halbrauner** stellt Forschungsergebnisse zum Friedhof vor. Der Präsident der Jüdischen Gemeinde Graz **Elie Rosen** führt in jüdische Sterbe- und Beerdigungsrituale ein. Der Zugang zur Zeremonienhalle ist möglich. Diversitätsfachfrau **Edith Zitz** informiert über interkulturelle Bestattungs- und Verabschiedungsrituale.

Diese Veranstaltung findet anlässlich des Gedenktages gegen Gewalt und Rassismus (NS-Opfer-Gedenktag) am 5. Mai statt.

Aufgrund der räumlichen Enge im Friedhof ist die TeilnehmerInnenzahl begrenzt, wir bitten um **verbindliche Anmeldung** unter: office@inspire-thinking.at

VeranstalterInnen:
CLIO, inspire, Grüner Gemeinderatsklub Graz,
Grüne Akademie

GRÜNES FORUM MIT FREUDE STREITEN

Die Grünen sind seit ihrer Entstehung von einer lebendigen innerparteilichen Debattenkultur geprägt. Mit dem *Grünen Forum* schafft die *Grüne Akademie* einen Rahmen für tagesaktuelle Themen, die leidenschaftlich und auch kontrovers diskutiert werden.

Das *Grüne Forum* widmet sich diesmal thematisch dem Schwerpunkt des Sommerlabors: »Umkämpfte Demokratie – Aufbruch gegen die Abstiegsgesellschaft« (Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 11. Mai 2017, 19:00 Uhr
Donnerstag, 08. Juni 2017, 19:00 Uhr

Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

WAS KOMMT, WENN DIE RECHTEN KOMMEN?

EINFLUSS DER RECHTSPÖPULISTEN AUF DIE WIRTSCHAFTS-, KULTUR- UND EINWANDERUNGSPOLITIK IN EUROPA

Vortrag & Diskussion mit **Leonce Röth**, Universität Köln.

Dienstag, 28. März 2017, 19:00 Uhr
Grüne Akademie, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70,
8010 Graz

Was sind Politikfelder, in denen sich Rechtsextreme und Rechtspopulisten besonders engagieren? Welche Gesetze und »Reformen« kommen dabei heraus? Was bedeuten diese Reformen für eine pluralistische und liberale Demokratie? Wie verändern Rechte die politische Debatte und Öffentlichkeit in den Ländern Europas?

IMPRESSUM Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: MedieninhaberIn und HerausgeberIn: GRÜNE AKADEMIE STEIERMARK mit Sitz in 8010 Graz, Kaiser-Franz-Josef-Kai 70, Telefon: +43 (0)316 8225570, E-Mail: info@gruene-akademie.at, Web: www.gruene-akademie.at, Redaktionelles Team: Andrea Kern, Markus Mogg, Eva Feenstra, Cengiz Kulac, Grafik: AJ Graz, Druck: Medienfabrik Graz, Titelbild: El Lisitzky, from Victory Over the Sun 1923, 10, New Man, Tate Collection Photographic Rights © Tate (2017), CC-BY-NC-ND 3.0 (Unported), <http://www.tate.org.uk/art/artworks/lisitzky-10-new-man-p07147>, Über die GRÜNE AKADEMIE STEIERMARK: Obfrau: Eva Feenstra, Obfrau stellvertreterin: Andrea Kern, Finanzreferent: Stefan Schneider, Vereinszweck: Ziele der politischen Bildungsarbeit sind im Sinne der bundes- und landesrechtlichen Grundlagen die Förderung der politischen und kulturellen Bildung, die Vermittlung politischer, wirtschaftlicher, rechtlicher und gesellschaftlicher Zusammenhänge auf innerstaatlicher und internationaler Ebene.